

Urkunde Nr. 371

Die
ScanAll GmbH

hat mit einer erneuten Zahlung diesmal von 208,55 €
die Aufforstung von weiteren gut 2.100 m² bewirkt.

Das neue Waldstück wird im Durchschnitt
seiner Wachstumszeit Jahrzehnt für Jahrzehnt
ca. 21 Tonnen Kohlendioxid absorbieren.

Auf diese Weise ist dafür gesorgt ,
dass nach 2011 auch die im Jahr 2012*
von ScanAll verursachten CO₂-Emissionen
innerhalb von 50 Jahren fünffach kompensiert werden.
(*auf der Basis des Energieverbrauchs in 2011)

Damit kann der Geschäftsbetrieb des Unternehmens
in der genannten Zeitspanne als klimaneutral eingestuft werden.

Das Engagement der ScanAll GmbH
ist ein vorbildlicher Beitrag zum Klimaschutz.

PRIMAKLIMA-weltweit- e.V.



Düsseldorf, den 24.02.2012

Karl Peter Hasenkamp, Dr.rer.silv.h.c.
(Vorsitzender)

PrimaKlima hat über die mit den eingenommenen Spenden und sonstigen Einzahlungen verknüpften Aufforstungs- bzw. CO₂-Kompensationsverpflichtungen hinaus einen Sicherheits-Flächenpool angelegt, der mittlerweile mehr als 16 (!) Quadratkilometer mit etwa 12.000 Tonnen CO₂-Absorption pro Jahr umfasst. Deshalb kann PrimaKlima das jeweils gegebene CO₂-Kompensationsversprechen selbst dann einhalten, wenn – was höchst unwahrscheinlich ist – die Kompensationsleistung eines erheblichen Teils der PrimaKlima-Projektflächen wegen Dürre, Feuer, Schädlingsbefall o.ä. ganz verloren ginge oder erheblich beeinträchtigt würde.